

PORTLAND-KOMPOSITZEMENT

PRODUKTINFORMATION

CT 180-CEM II/A-M

(D-LL) 52,5 N-HS-CH



vigier ciment

LÖSUNGEN AUS LEIDENSCHAFT



CT 180-CEM II/A-M (D-LL) 52,5 N-HS-CH

PORTLAND-KOMPOSITZEMENT

VIGIER CT 180-CEM II/A-M (D-LL) 52,5 N-HS-CH

Portland-Kompositzement

Der CT 180 ist ein Portland-Kompositzement zur Herstellung von Beton und eignet sich überall dort, wo im Beton eine hohe Dichtigkeit sowie hohe chemische Widerstandsfähigkeiten und/oder hohe Endfestigkeiten angestrebt werden. Er erfüllt alle geforderten Eigenschaften an Zement nach der Norm SN EN 197-1 sowie an ein Bindemittel für Betonbauten nach SIA 262 und SN EN 206-1.

In der Schweiz sind nur bestimmte Zementarten für die Verwendung für Beton mit hohem Sulfatwiderstand frei gegeben. Diese werden im SIA-Register Tabelle NA.8 der frei gegebenen Zemente und Kombinationen von Zementen und Zusatzstoffen veröffentlicht. Der VIGIER CT 180 ist in diese Liste der in der Schweiz zulässigen Zemente mit hohem Sulfatwiderstand aufgenommen.

Anwendung

Der CT 180 kann für Konstruktions- und Spritzbeton eingesetzt werden. Durch die feine Mahlung und einem 7,5%-igem Anteil an hochwertigem Silikastaub wird eine hohe Dichtigkeit und sehr gute Beständigkeit gegen aggressive Medien, wie sulfathaltige Wässer erreicht. Die spezielle Zusammensetzung des CT 180 ergibt einen sehr guten Zusammenhalt des Betons, welcher sich zum Beispiel beim Nassspritzbeton durch einen geringeren Rückprall und geringere Staubentwicklung positiv auswirkt.

Mit einem optimierten Betondesign erreicht man, dank hoher Gefügedichtigkeit, auch eine gute Sulfatbeständigkeit des Betons. Bei Konstruktions- wie auch Spritzbeton wird dank der feineren Mahlung des CT 180 eine raschere Festigkeitsentwicklung erzielt.

Der Einsatz von Betonzusatzstoffen und Betonzusatzmitteln ist zulässig, wenn diese den Normanforderungen der SN EN 206-1 entsprechen und geprüft sind. Beim Einsatz von Betonzusatzmitteln sind die Herstellerangaben betreffend Wirksamkeit und Dosierung zu beachten.

Methode und Dauer der Betonnachbehandlung sind der Jahreszeit und Festigkeitsentwicklung des Betons anzupassen.



Zusammensetzung und Eigenschaften nach Norm SN EN 197-1

ZUSAMMENSETZUNG

Zementart	Bezeichnung	Kennzeichnung	Portlandzementklinker	Nebenbestandteile
CEM II	Portland-Kompositzement	CEM II/A-M (D-LL)-HS-CH	80 – 94 %	6 – 20 %

MECHANISCHE UND PHYSIKALISCHE ANFORDERUNGEN

Festigkeitsklasse	Druckfestigkeit [MPa]*			Erstarrungsbeginn (Minuten)	Raumbeständigkeit (Dehnungsmass) mm	
	Anfangsfestigkeit		Normfestigkeit			
	2 Tage	7 Tage	28 Tage			
52,5 N	≥ 20	-	≥ 52,5	-	≥ 45	≤ 10

*1 MPa = 1 N/mm²

CHEMISCHE ANFORDERUNGEN

Eigenschaft	Anforderung	Richtwerte Vigier
Sulfatgehalt (SO₃)	≤ 3,5%	< 3,0%
Chloridgehalt	≤ 0,10%	< 0,06%

Einsatzbereiche

Der CT 180 wird hauptsächlich dort eingesetzt, wo hohe Dichtigkeiten oder/und hohe Endfestigkeiten sowie eine hohe Beständigkeit gegen aggressive Medien erreicht werden müssen.

- Hochfester Beton
- Elementfabrikation
- Hochdichter Beton
- Spritzbeton
- Gründungsbauten

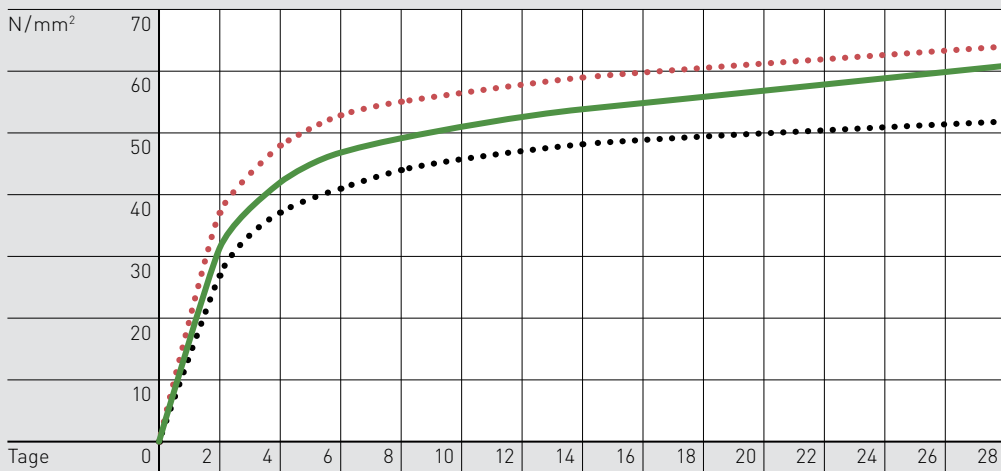
Qualitätskontrolle

Die Konformität nach der Zementnorm SN EN 197-1 und SN EN 197-2 bezüglich Zusammensetzung und Eigenschaften des CT 180 wird mit der internen werkseigenen Produktionskontrolle nach ISO 9001 überwacht.

Zusätzliche wird eine Fremdüberwachung durch eine akkreditierte und unabhängige Prüfstelle nach SN EN 197-2 vorgenommen.

VIGIER CT 180 -CEM II/A-M (D-LL) 52,5 N-HS-CH

Typischer Druckfestigkeitsverlauf, gemessen am Normenmörtel



Die effektiven Produktwerte sind den aktuellen Vigier-Produktkennzahlen zu entnehmen.

— CT 180-CEM II/A-M (D-LL) 52,5 N-HS-CH

••• CEM I 52,5 R

••• CEM I 42,5 N



Lieferformen

Lose mit Camion, Bahn oder kombiniertem Verkehr.

Lagerung

Trocken und vor Feuchtigkeit geschützt lagern. Als Pulver nicht frostempfindlich.



Schutzmassnahmen

Bei der Verarbeitung ist Augen- und Hautkontakt zu vermeiden (ätzend). Bei Verletzungen oder allergischen Reaktionen soll unverzüglich der nächste Arzt aufgesucht werden. Weitere Angaben sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.



Umwelt, Entsorgung

Zement nicht in Gewässer und Kanalisationen gelangen lassen und bei der Verarbeitung und Lagerung die Gewässerschutzvorschriften beachten. Bei sachgemässer Handhabung und in ausgehärtetem Zustand keine nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt. Bei Entsorgung in einer Deponie sind die entsprechenden Deponievorschriften zu beachten.

Beratung

Ciments Vigier SA, Zone industrielle Rondchâtel, 2603 Péry
Telefon 032 485 03 00, Fax 032 485 03 32,
E-Mail info@vigier-ciment.ch, www.vigier-ciment.ch

Die Angaben in diesem Merkblatt entsprechen dem Stand des Wissens beim Druck. Je nach Anwendung und Verarbeitung, auf die wir keinen Einfluss haben, sind Abweichungen der Angaben und Werte möglich. Unsere Garantie beschränkt sich daher auf die Qualität der gelieferten Ware.

Januar 2015 © Ciments Vigier SA





CIMENTS VIGIER SA

ZONE INDUSTRIELLE RONDCHÂTEL

CH-2603 PÉRY

TEL +41 (0)32 485 03 00

FAX +41 (0)32 485 03 32

E-MAIL INFO@VIGIER-CIMENT.CH

WWW.VIGIER-CIMENT.CH